



Institut für klinische kardiovaskuläre Forschung

Leitung: Prim. Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger
Stellvertretung: Dr. Matthias Hasun

Klinik Landstraße, 1030 Wien, Juchgasse 25
E-Mail: franz.weidinger@gesundheitsverbund.at

Schwerpunkte

Das Institut hat sich auch 2023 weiterhin intensiv mit der klinischen Forschung kardiovaskulärer Erkrankungen mit besonderem Augenmerk auf patientenorientierte und angewandte klinische Forschung befasst. Die Zusammenarbeit mit der Universität für Augenheilkunde und Optometrie des AKH Wien, zur Identifikation retinaler Biomarker für kardiovaskuläre Erkrankungen, wurde auch dieses Jahr fortgeführt, die ersten Publikationen werden vorbereitet. Mittlerweile konnten 800 von 1.000 geplanten Patienten eingeschlossen werden.

Weiters wurden Registerstudien und akademische Projekte durchgeführt und fortgesetzt, sowie laufend Case Reports publiziert bzw. präsentiert. Bei unserer Diskussionsveranstaltung „Kardiologie im Dialog“ Ende Oktober 2023 haben wir uns intensiv mit niedergelassenen Ärzten über die neuen ESC Guidelines bzw. die Schnittstellen ausgetauscht. Bei unserer neuen klinikinternen Studie legen wir den Fokus auf die Erforschung des Effekts von Datenauswertung, unter Verwendung eines Defibrillators mit Live-Feedback zur Qualität und Effizienz der kardiopulmonalen Reanimation sowie Sicherheit und Kompetenz des Herzalarmteams. Die Ethikkommission Wien hat uns im November für diese Studie ein positives Votum übermittelt und wir freuen uns, 2024 mit der Durchführung starten zu können.



*„Es muss von
Herzen kommen,
was auf Herzen
wirken soll“*

Johann Wolfgang von Goethe

Große Anliegen für 2023 waren:

Die Erweiterung des Bereichs des Forschungsteams auf die Durchführung von Bildungsveranstaltungen für Fachpersonal. Die Weiterbildung von Ärzten und des Pflegepersonals sowie die Möglichkeit zur Vernetzung standen auch dieses Jahr wieder im Vordergrund.

Das Institut widmete sich auch in diesem für alle sehr herausfordernden Jahr der klinischen Erforschung kardiovaskulärer Erkrankungen mit besonderem Augenmerk auf patientenorientierte und angewandte klinische Forschung. In der Grundlagenforschung haben wir die Kooperation mit der Augenabteilung des AKH Wien weitergeführt, um retinale Biomarker für kardiovaskuläre Erkrankungen zu identifizieren. In die noch laufende Studie wurden bisher über 800 Patienten inkludiert.

Mehr Informationen finden
Sie auf unserer [Website](#):

